





Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Donnerstag, den 02.03.2023

Es herrschen allgemein günstige Verhältnisse.

Einzelne Tourengerer können nur noch vereinzelt Lawinen auslösen. Die Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem an extrem steilen Schattenhängen sowie an Übergängen von wenig zu viel Schnee. Sie sind sehr selten aber schwer zu erkennen.

Auf der harten Schneefläche besteht vielerorts Absturzgefahr.

Schneedecke

Die Schneedecke ist weitgehend stabil, mit einer oft tragfähigen Kruste an der Oberfläche. Die Wetterbedingungen führen im Tagesverlauf in tiefen und mittleren Lagen zu einer leichten Anfeuchtung der Schneedecke.

Im mittleren Teil der Schneedecke sind sehr vereinzelt Schwachschichten vorhanden, besonders an Schattenhängen oberhalb von rund 2500 m und an Sonnehängen in der Höhe.

Die Schneedecke ist oberhalb der Waldgrenze kleinräumig sehr unterschiedlich. Verbreitet liegt für die Jahreszeit wenig Schnee. Vor allem an Sonnehängen unterhalb der Waldgrenze liegt für Schneesport meist zu wenig Schnee.

Ab dem Nachmittag fällt lokal wenig Schnee.

Tendenz

Es fällt lokal etwas Schnee. Die Tourenverhältnisse bleiben meist günstig.